

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Johan Bodnar
Pressesprecher

Telefon
(03334) 64 – 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 224/2020 vom 12. November 2020

Neue Beschilderung für Ostend

Eberswalde ist nicht nur eine wachsende Stadt, sondern auch eine Stadt, in der darauf geachtet wird, dass die Infrastruktur mitwächst. Im Wohngebiet Ostend ist in den letzten Jahren viel gebaut und verbessert worden, daher war es an der Zeit, die Beschilderung im Quartier auf den neuesten Stand zu bringen. In einer Verkehrsschau mit Vertretern der Polizei, des Ordnungsamtes, der Verkehrsabteilung und des Tiefbauamtes der Stadt Eberswalde wurden alle Verkehrsschilder im Wohngebiet Ostend begutachtet. Ziel war es, das gesamte Wohngebiet einheitlich als Zone 30 auszuschildern und damit die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Zur Reduzierung von Verkehrszeichen wurden alle vorhandenen Verkehrsschilder auf Aktualität und Sinnhaftigkeit überprüft. Im Ergebnis erfolgen folgende wesentliche Veränderungen:

30-Zonenbeschilderung

- an allen Einfahrtsstraßen zum Wohngebiet wird das 30 Zonenschild aufgestellt
- in der Saarstraße wird das jetzige 30 Zonenschild von der Sommerfelder Straße Richtung Süden vor die Tornower Straße gesetzt
- Ausnahme bilden die Kreuzungen Saarstraße / Dannenberger Straße und Lieper Straße, hier wird aufgrund der Örtlichkeit weiterhin das Zeichen 301-„Vorfahrt“ für die Saarstraße aufgestellt
- durch die 30 Zonenbeschilderung gilt generell die rechts-vor-links-Regelung an allen Straßen

Geh-und Radweg Saarstraße

- in der Saarstraße wird der gemeinsame Geh- und Radweg als Pflichtradweg aufgehoben, hier wird ein Gehweg mit Radfahrer frei eingerichtet, der Radfahrer kann entscheiden, ob er auf der Fahrbahn fährt oder den Gehweg in Schrittgeschwindigkeit nutzt

Einbahnstraßen

- die Einbahnstraßen Kruger Straße, Freudenberger Straße und Heckelberger Straße werden aufgrund ihrer Breite von 3,5 Metern für den Radverkehr in Gegenrichtung freigegeben

gesperrte Straße mit Anlieger frei - Verkehrszeichen 250

- diverse Anliegerstraße mit dem Verkehrszeichen 250-„Verbot für Fahrzeuge aller Art-Anlieger frei“ werden demontiert, diese Beschilderung besagt, dass Jeder die Straße befahren darf. Aus Gründen der Schilderreduzierung können diese Schilder entfallen.

Die Verkehrszeichen sollen bis zum 18. November 2020 durch den Bauhof der Stadt aufgestellt werden. Um alle Verkehrsteilnehmer auf die geänderten Verkehrszeichen aufmerksam zu machen, werden für einen Zeitraum von zwei Monaten Schilder angebracht mit „Achtung geänderte Vorfahrt“.